



HÄUSER FÜR LEIPZIG
KünstlerInnen
als ArchitektInnen

A → B
Präsentation des Projektes

Leipzig, den
04.06.02

HÄUSER FÜR LEIPZIG

KünstlerInnen als ArchitektInnen

Ein Projekt der Galerie für Zeitgenössische Kunst Leipzig und Michael Koelsch

›HÄUSER FÜR LEIPZIG – KünstlerInnen als ArchitektInnen‹ ist ein weltweit einzigartiges Projekt, welches Architektur und Kunst aufs engste miteinander verknüpft. Zehn international bekannte KünstlerInnen, die sich mit räumlich-architektonischen Fragestellungen beschäftigen, werden eingeladen, in Leipzig an geeigneten Orten Einfamilienhäuser zu planen, die im Folgenden realisiert werden sollen. Diese werden nicht auf engem Raum konzentriert, sondern über das Stadtgebiet netzartig verteilt sein. Dabei entsteht eine Art Park mit von KünstlerInnen gestalteten Häusern, der sich über die gesamte Stadtfläche erstreckt.

Eingeladen sind: Angela Bulloch [Berlin und London], Olafur Eliasson [Berlin und Kopenhagen], Liam Gillick [London und New York], Dominique Gonzalez-Foerster [Paris], Anita Leisz [Wien], Dan Peterman [Chicago], Jorge Pardo [Los Angeles], Tobias Rehberger [Frankfurt am Main], Rirkrit Tiravanija [New York], Heimo Zobernig [Wien]

Leipzig, den...

04.06.02 19 h

Zu Gast: Wolfgang Kunz

In einem ersten Schritt wird dieses Projekt der Öffentlichkeit vorgestellt. Es begrüßt sie Barbara Steiner. Michael Koelsch erläutert die Entwicklung der Idee für ›Häuser für Leipzig‹. Jan Winkelmann wird das Projekt und die eingeladenen Künstler vorstellen. Wolfgang Kunz, Leiter des Stadtplanungsamtes spricht über ›Häuser für Leipzig‹ aus der Perspektive der Stadt. Fragen und Diskussion im Anschluss.

Galerie für Zeitgenössische Kunst Leipzig
Karl-Tauchnitz-Straße 11 / D-04107 Leipzig / Fon 0341 - 140 81 10 / Fax 0341 - 140 81 11
www.gfzk.de / office@gfzk.de